

**GGEW AG** GRUPPEN-GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERK  
BERGSTRASSE AKTIENGESELLSCHAFT

**DOMINIK RUDOLF**  
*Senior PR-Manager*  
*Marketing & Kommunikation*

Dammstraße 68  
64625 Bensheim  
T +49 6251 1301-447  
F +49 6251 1301-791  
rudolf@ggew.de  
www.ggew.de

03.04.2023

## GROSSER MEILENSTEIN FÜR FUSION WURDE ERREICHT

**GGEW und ENERGIERIED haben die Zustimmung der Kommunen für  
gemeinsame Zukunft**

Bensheim/Lampertheim. Der nächste große Meilenstein auf dem Weg zur Fusion der ENERGIERIED GmbH & Co. KG und der GGEW AG wurde erreicht. Alle beteiligten Kommunen haben ihre Zustimmung für das Vorhaben gegeben. Das sind im Einzelnen: Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim, Lampertheim und Bürstadt.

„Das sind sehr gute Nachrichten: Wir liegen voll im Zeitplan und die Fusion ist jetzt zum Greifen nah“, erklären Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG, und Frank Kaus, Geschäftsführer ENERGIERIED. Der letzte Meilenstein, der Notartermin, erfolgt dann im Juli, so dass die Fusion formalrechtlich zum 1. August 2023 umgesetzt werden kann.

Christine Klein, Bürgermeisterin von Bensheim und Aufsichtsratsvorsitzende der GGEW AG, hebt hervor, dass der Zusammenschluss die interkommunale Zusammenarbeit weiter stärkt. „Auch nach der Fusion bleibt das Unternehmen vollständig in kommunalem Besitz, mit einer klaren regionalen Verwurzelung und Wertschöpfung für die Menschen in der Region“, so Klein, die allen Beteiligten für transparente Prozesse, Gespräche auf Augenhöhe und Entscheidungen unter Gleichberechtigten dankt.

Gottfried Störmer, Bürgermeister von Lampertheim und Aufsichtsratsvorsitzender der ENERGIERIED GmbH & Co. KG: „Wir schaffen mit dem Zusammenschluss ein Stückweit Sicherheit in unsicheren Zeiten. Es entsteht ein neuer Player, der stärker am Markt agieren kann. Davon profitieren am meisten die Kundinnen und Kunden.“

Warum ist die Fusion aus Sicht beider Unternehmen sinnvoll? Carsten Hoffmann betont: „Die Herausforderungen in der Energiewirtschaft gaben den Impuls, dass eine Bündelung der Kräfte im Kreis Bergstraße Wettbewerbsvorteile schafft und damit eine Wertsteigerung für die beteiligten Kommunen erreicht wird.“ Frank Kaus ergänzt: „Die Synergieeffekte, die sich daraus ergeben, werden für weiteres Wachstum eingesetzt und bringen der Energiewende in der Region einen starken Schub.“ Die Arbeitsplatzsicherheit hat im Zuge der Verschmelzung eine hohe Bedeutung: Es wird im Zusammenhang mit der Fusion keine betriebsbedingten Kündigungen geben. Es ist sogar der Aufbau zusätzlicher Arbeitsplätze im Zuge des Wachstums in den Geschäftsfeldern der gemeinsamen Gesellschaft geplant. Der Standort am Wilhelm-Herz-Ring in Lampertheim bleibt ebenfalls bestehen und bietet weiteres Potenzial.

### **Zum Hintergrund**

Die GGEW AG ist seit 2002 an der ENERGIERIED GmbH & Co. KG beteiligt und hält einen Anteil von 34,5%. Die anderen Anteile liegen bei der Stadt Lampertheim (40,4%) und der Stadt Bürstadt (25,1%). In der damaligen Überkreuzbeteiligung (die Stadt Lampertheim ist im Gegenzug zu rund 4% an der GGEW AG beteiligt) sowie in einem Konsortialvertrag von 2002 wurde die Kooperation beider Unternehmen ausdrücklich vertraglich verankert.

### **Die GGEW AG**

Gegründet 1886, zeichnet sich die GGEW AG seit jeher durch ihre Innovationskraft aus. Der südhessische Dienstleister für Energie, Telekommunikation, Mobilität und Infrastruktur hat frühzeitig die Zeichen der Zeit erkannt. Mit einem klaren Zielbild, frischen Ideen und attraktiven Produkten nimmt die GGEW AG heute in vielen Bereichen die Zukunft vorweg. Eigentümer des Unternehmens sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Die GGEW AG versorgt ihre Kunden nicht nur mit Strom, Gas und Wasser. Als Treiber der Energiewende investiert sie massiv in Photovoltaik und Windenergieanlagen. Das Glasfasernetz der GGEW ist die Grundlage für die digitale Zukunft der Region. Schnelle Internetverbindungen sowie Telefonie und TV zählen ebenso zum Portfolio des Unternehmens wie eine stetig wachsende Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität in der Region. Quartiersmanagement und der Einstieg in die Immobilienwirtschaft eröffnen der GGEW AG ebenso große Möglichkeiten wie die digitale Transformation der Energiewirtschaft. Als zukunftsorientierter und kundennaher Energiedienstleister arbeitet

das Unternehmen intensiv an neuen Konzepten und Produkten für seine bundesweit rund 140.000 Kunden. In etlichen Gemeinden betreut und modernisiert sie darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe in Bensheim zur GGEW AG. Anfang 2018 kam die Betriebsführung des Lorscher Waldschwimmbads hinzu. Die 239 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der GGEW AG engagieren sich mit ihrer Energie für eine zuverlässige und günstige Versorgung und entwickeln ständig neue, zukunftsweisende Lösungen. Ausgerichtet an den Kundenbedürfnissen und mit dem erklärten Ziel, die Region weiter voranzubringen.

#### **ENERGIERIED GmbH & Co. KG**

Die ENERGIERIED GmbH & Co. KG ist ein leistungsstarkes und modernes mittelständisches Energieversorgungsunternehmen, das im Jahre 2006 durch den Zusammenschluss der Stadtwerke Lampertheim GmbH & Co. KG und dem Eigenbetrieb „Stadtwerke“ der Stadt Bürstadt entstanden ist. Die ENERGIERIED kümmert sich in Lampertheim und Bürstadt um die öffentliche Daseinsvorsorge, mit einer Unternehmenshistorie, die bis ins Jahr 1906 zurückreicht. Sie versorgt Privatpersonen, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie öffentliche Einrichtungen in der Region zuverlässig mit Strom, Erdgas und Wärme. Des Weiteren setzt sie sich aktiv für den Ausbau der Erneuerbaren Energien ein. Lampertheimer und Bürstädter Bürger profitieren zusätzlich von der Trinkwasserversorgung. Erstklassiger Service und die Nähe zum Kunden haben bei der ENERGIERIED die höchste Priorität. Um ihre Ziele zu erreichen, verbessert die ENERGIERIED permanent ihre Abläufe und Geschäftsprozesse. Als ein den Menschen in der Region verbundenes Unternehmen hat die Förderung von Sport und Kultur sowie sozialer Einrichtungen einen besonderen Stellenwert.